

## Vorschau 2023

Bücher aus und über Südosteuropa in deutscher Sprache  
 Unterstützt und / oder wärmstens von TRADUKI empfohlen

### Mai 2023

**Petrović, Radmila**

***Meine Mama weiß, was in den Städten vor sich geht***

Übersetzt von Denijen Pauljević und Philine Bickhardt

[Voland & Quist](#), Erscheinungstermin: 08.05.2023, ISBN: 9783863913786

Seit Veröffentlichung des letzten Gedichtsbands 2020 zählt die Dichterin Radmila Petrović zu den gefragtesten Lyrikerinnen in den Ländern Ex-Jugoslawiens und wird als junge authentische Stimme der zeitgenössischen serbischen Literatur gefeiert. In ihrem Gedichtband schreckt sie vor keinem Thema zurück, sie hinterfragt allgemein akzeptierte Vorstellungen von Geschlechterrollen, Familienhierarchie und der ewigen, erschreckenden Werte-dynamik zwischen Land und Stadt. Das starke und zugleich zer-brechliche lyrische Ich lässt tief blicken in diese Widersprüche.

**Țibuleac, Tatiana**

***Der Garten aus Glas***

Übersetzt von Ernest Wichner

[Schöffling & Co.](#), Erscheinungstermin: 25.05.2023, ISBN: 978-3-89561-234-3

Die junge Lastotschka ist hart im Nehmen. Voller Zielstrebigkeit und mit festem Willen hat sie sich hochgearbeitet, von der Flaschensammlerin zur Chefärztin. Doch ihre von Armut geprägte Kindheit im Moldawien der Achtziger- und Neunzigerjahre verfolgt sie immer noch. Warum musste sie so viele Jahre im Waisenhaus zubringen? Warum hat ihre ruppige Zieh Mutter Tamara sie schließlich zu sich geholt und zum Flaschensammeln mitgenommen? Und was ist aus den Frauen in ihrer damaligen Nachbarschaft geworden, ohne die Lastotschka nicht die wäre, die sie heute ist?

### Juni 2023

**Jovanović, Biljana**

***Hunde und andere Leute***

Übersetzt von Tijana Matijević und Marie Alpermann

[eta Verlag](#), Erscheinungstermin: 01.06.2023, ISBN 978-3-949249-16-7

Bruder und Schwester sind beide in die fatale Milena verliebt, Oma Jaglika, Matriarch der Familie, sitzt in ihrem Schaukelstuhl, von dem aus sie alles sieht, die Mutter tritt nur in der Erinnerung und in kurzen Telegrammen in Erscheinung ... Hunde und

andere Leute ist der erste jugoslawische Roman über lesbische Sexualität, der bis heute begeistert und schockiert. Biljana Jovanović stellt darin die Normalität auf den Kopf und fragt, was psychische Krankheit, Liebe, Zusammenleben und Schreiben in einer Gesellschaft bedeuten, in der Versprechen von Emanzipation und Gleichheit nicht eingelöst werden. Wenn alle Illusionen verloren sind, bleibt als Ausweg nur eine neue Revolution – und die muss von jungen rebellischen Frauen angeführt werden.

## Neuerscheinungen

Bücher aus und über Südosteuropa in deutscher Sprache  
 Unterstützt und / oder wärmstens von TRADUKI empfohlen

### April 2023

**Prah**, Uroš

***Erdfall***

Übersetzt von Daniela Kocmut

[Luftschacht](#), Erscheinungstermin: 14. April 2023, ISBN 978-3-903422-18-6

Prahs Sprache entfaltet sich in der Körperlichkeit des Randes, in dem Unraum, in dem der entblößte Boden auf Randkörper trifft, die an seine Umrisse gedrängt werden, dort aber auch ihre Zuflucht finden. Oder in ihm aufgehen. Oft fällt die Sprache dabei in sich zusammen – entfällt sogar – oder wird aufs Engste zusammengepresst, sodass sich eine verblüffend karge Vielschichtigkeit in ihr auftut und die Oberfläche in Zwiespalt erstarrt.

**Šalamun**, Tomaž

***Steine aus dem Himmel***

Übersetzt von Matthias Göritz, Liza Linde und Monika Rinck

[Suhrkamp](#), Erscheinungstermin: 17. April 2023, ISBN 978-3-518-22546-2

Tomaž Šalamun ist eine Legende. Ein Dichter, der nicht nur die slowenische Lyrik revolutioniert hat, sondern auch international höchstes Ansehen genoss. In den USA wird er bis heute als einer der bekanntesten europäischen Dichter seiner Generation verehrt.

**Schiop**, Adrian

***Soldaten. Geschichte aus dem Ferentari***

Übersetzt von Eva Ruth Wemme

[Text/Rahmen](#), Erscheinungstermin: 24. April 2023, ISBN 978-3-903365-12-4

Adrian Schiops »Soldaten. Geschichte aus dem Ferentari« gilt als einer der ersten queeren Romane Rumäniens und besitzt mittlerweile Kultstatus. Der Roman wurde mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Preis für das beste Buch des Jahres 2014, verliehen von der rumänischen Buchindustrie, und dem Preis der Literaturzeitschrift Observator Cultural für den besten Roman des Jahres 2014. Zur Popularität von Autor und Buch hat zudem die erfolgreiche Verfilmung von Ivana Mladenović aus dem Jahr 2017 beigetragen.

**März 2023**

**Radulova, Nadya**

***Kleine Welt, große Welt***

Übersetzt von Henrike Schmidt

[eta Verlag](#), Erscheinungstermin: 01.03.2023, ISBN: 978-3-949249-15-0

Kleine Welt, große Welt: Ist das nicht ein Short-cut für die Poesie als solche? Die große Welt in die kleine Form bringen; die ewigen Fragen auf menschliche Größe trimmen? Nadya Radulova macht genau das in ihrem gleichnamigen Gedichtband: Ein Lebensmittel-Discounter kann dann Spuren antiken Lebens enthalten, Migration trifft auf antiken Mythos, und unseren Toten begegnen wir bei einer Autopanne, wenn allein die Lichter der nahen Tankstelle Rettung versprechen. Die Autorin bedient sich dabei des klassischen Verfahrens der Metamorphose, des Gestaltwechsels. Die Annahme einer anderen Leibes und Lebensform kann Ausdruck sein von Lust, aber auch Flucht. Anders als ihr großer Vorgänger Ovid erzählt die bulgarische Dichterin die Gewaltgeschichte der Metamorphosen aus weiblicher, nein feministischer Perspektive. Und neben den Frauen von gestern und heute stehen ihre Kinder, die mit der Schaukel eine Weltumrundung zustande bringen. Kleine Welt, große Welt.

**Ferić, Zoran**

***Die Wanderbühne***

Übersetzt von Klaus Detlef Olof

[Folio Verlag](#), Erscheinungstermin: 14.03.2023, ISBN: 978-3-85256-878-2

Die Urgroßmutter brennt mit einem fahrenden Schauspieler durch. Ein Großvater flieht vor der Oktoberrevolution von St. Petersburg nach Paris, der andere gerät als österreichisch-ungarischer Soldat in russische Gefangenschaft. Die „halbjüdische“ Mutter überlebt dank eines katholischen Gebetsbuchs in der Tasche den Zweiten Weltkrieg. Ferić lässt schillernde Charaktere die Bühne des Weltgeschehens im 20. Jahrhundert betreten, von Russland über Frankreich nach Ägypten und Kroatien. Den Schrecken, das Leid verflucht er mit berührenden Liebesgeschichten und eigenen pubertären Wirrungen. Ironisch und ergreifend, mit markanten Episoden und irrwitzigen Dialogen, ein Ereignis von europäischer Dimension.

**Blatnik, Andrej**

***Platz der Befreiung***

Übersetzt von Klaus Detlef Olof

[Folio Verlag](#), Erscheinungstermin: 21.03.2023, ISBN: 978-3-85256-879-9

Als bei einer politischen Kundgebung ein zögerlicher Konformist einer entschlossenen Rebellin auf die blauen Samtschuhe tritt, nimmt eine verzwickte

Liebesgeschichte ihren Lauf. Die beiden gehen Eis essen, besuchen Punk-Konzerte und reden, reden, reden. Wortreich begleitet auch der Vater des jungen Mannes die Umwälzung der späten Achtzigerjahre. Mit skurrilen Seitengesprächen versucht er den Sohn auf die aufziehenden neuen Zeiten einzuschwören und Kapital daraus zu schlagen. Am Ende stehen die slowenische Unabhängigkeit und Ratlosigkeit.

**Arapi**, Lindita

***Albanische Schwestern***

Übersetzt von Florian Kienzle

[Weidle Verlag](#), Erscheinungstermin: März 2023, ISBN: 978-3-949441-07-3

Alba ist eine von Ängsten geplagte Enddreißigerin. Eine Sozialarbeiterin, die mit ihrem Mann, einem Informatiker, in Wien lebt. Zwar ist es ihr gelungen, das bedrückende Albanien ihrer Kindheit und Jugend zu verlassen und sich eine Existenz in Österreich aufzubauen. Doch das Erreichte kann sie nicht genießen. Nirgendwo fühlt sie sich zu Hause, auch in ihrer Ehe nicht. Vielmehr erfährt sie dort erneut Entfremdung und Einsamkeit. Ihr Mann reagiert mit Unverständnis und Rückzug auf ihre Ängste, sie fühlt sich verlassen und verraten, als er eigene Wege geht. Einzig ihre Schwester Pranvera, die Schöne, Kluge, Starke ihrer Jugendjahre, steht ihr in abendlichen Telefonaten aus Albanien zur Seite.

**Savić Ostojić**, Bojan

***Punkt***

Übersetzt von Jan Dutoit

[Edition taberna kritika](#), Erscheinungstermin: März 2023, ISBN:

9783905846683

„Zwar hat, wer die Handlung fokussiert, die Geschichte scheinbar rasch überblickt: Ein Schriftsteller verlässt eines Morgens seine Wohnung, lässt zuhause Heft und Kugelschreiber liegen, unternimmt wiederholt (stets fehlschlagende) Versuche, diese in der Stadt neu zu erstehen, und kommt dabei immer wieder vom Weg ab – kartographisch, seelisch ebenso wie narrativ. Das Ereignishafte dieses (scheinbar) Ereignislosen („seines im Grunde ziellosen Spaziergangs“) reflektiert sich – ähnlich wie in den Erzähl- und Sprechlabyrinthen von Thomas Bernhard – nicht nur in einer meditativ mäandernden Parallelisierung von Gehen, Sprechen, Denken und Schreiben, sondern im Erzählen über das Erzählen selbst. [...] PUNKT ist eine Erzählung, die das Erzählen seziert – als gleichzeitig prosaisch witziger wie mystischer Akt, der sich einer absurden Welt der (Selbst-)Entfremdung stellt und – entgegenstellt.“ (Anna Hodel)

## Januar 2023

**Bastašić, Lana**

***Mann im Mond***

Übersetzt von Rebekka Zeinzinger

[S. Fischer Verlage](#), Erscheinungstermin: 25.01.2023, ISBN: 9783103971538

Eine Mutter schickt ihre Tochter in den Supermarkt, um Alkohol zu kaufen. Und ist danach wütend, weil diese die Flasche alleine nicht kaufen konnte. Ein Mädchen bekommt mit, wie das ganze Dorf über den Vater lästert, der sich seit Längerem seltsam verhält. Und ein Sportlehrer schikaniert eine Schülerin, bis er plötzlich auf ihre Hilfe angewiesen ist. In »Mann im Mond« geraten Kinder immer wieder in Situationen, in denen sie schwerwiegende Entscheidungen selbst treffen müssen, weil die Erwachsenen ihren Rollen nicht gerecht werden.

**Marwan, Ana**

***Verpuppt***

Übersetzt aus dem Slowenischen von Klaus Detlef Olof

[Otto Müller Verlag](#), Erscheinungstermin: Januar 2023, ISBN: 9783701313020

Rita findet sich nicht zurecht in der Welt. Stets übt sie sich in Genügsamkeit und Akzeptanz und kommt früh zu der Erkenntnis, dass sich Träume oder Dinge, die verloren gehen, durch andere ersetzen lassen. Durch Beobachtung stellt sie fest: Der Mensch ist ein Gefäß, in das über die Jahre alles hineinkommt von außen – Meinungen, Verhaltensweisen, Gesten ...

**Leka, Arian**

***Das verschlossene Tor***

Übersetzt aus dem Albanischen von Zuzana Finger

[Stadtlichter Presse](#), Erscheinungstermin: Januar 2023, ISBN: 978-3947883394

Auslöser für die Arbeit an den Texten in diesem Buch waren die zahlreichen Toten bei der Flucht über das Meer in Richtung Italien, als sich nach dem Sturz des Regimes von Enver Hoxha zwar für die Bürger Albaniens die Tore in Richtung Europa öffneten, aber Europa sich gegen die Flüchtlinge abschottete. Für Arian Leka sind Einsperrung und Aussperrung gleichermaßen unerträglich und seine Empathie gilt längst nicht mehr allein den albanischen Opfern, sondern allen bei der Flucht über das Mittelmeer Ertrunkenen. Zugleich geht er mit der jüngeren Vergangenheit seines Landes ins Gericht, die durch die späte (verspätete) Aufarbeitung der Verbrechen des Regimes von Enver Hoxha bis heute eine Bürde für Albanien darstellt.

## November 2022

**Pešut, Dino**

***Daddy Issues***

Übersetzt aus dem Kroatischen von Alida Bremer

[Text/Rahmen](#), Erscheinungstermin: 3. November 2022, ISBN: 978-3-903365-

05-6

Nach dem erfolglosen Versuch, sich in Berlin zu verwirklichen, kehrt der junge Schriftsteller Luka in seine kroatische Heimat zurück. Strauchelnd zwischen verlorenen Illusionen, zunehmender Gleichgültigkeit und einem älteren Liebhaber, meldet sich überraschend sein Vater bei ihm. Doch wie ist eine Annäherung möglich, wenn der eigene Vater seinen Sohn weder verstehen noch akzeptieren kann? Eindringlich und mit feinem Gespür für Ironie und Dialoge erzählt das Buch von einem jungen Mann, der ebenso verloren ist wie die Zukunft, die ihm versprochen wurde. Dino Pešuts empathische Auseinandersetzung mit den Themen soziale Ungleichheit, Klassenscham und Sexualität war in Kroatien ein großer Erfolg bei Kritik und Publikum und wurde in eine Reihe mit den Werken von Édouard Louis und Ocean Vuong gestellt.

**Pogačar, Marko**

***Glossen gegen Gott***

Übersetzt aus dem Kroatischen von Alida Bremer

[edition korrespondenzen](#), Erscheinungstermin: 4. November 2022, ISBN: 978-

3-902951-70-0

»Poesie muss eine Sprachbombe sein«, sagt Marko Pogačar, und tatsächlich entzünden seine Gedichte mit ihren unvorhersehbaren Wendungen und überraschenden Bildern ein Feuerwerk kleinerer und größerer Explosionen – und vieles wird für den Leser nicht mehr so sein wie zuvor.

In Pogačars »Glossen gegen Gott« kommt neben dem Autor-Ich eine Vielzahl unterschiedlichster Stimmen zu Wort, wie etwa der Sammler der Sonntage, John Carpenter, ein Handbuch für Viehzucht und Sport, aber auch Orangen, ein anarchistisches Feuerzeug und eine Mikrowelle.

**Knežević, Olja**

***Katharina die Grosse und die Kleine***

Übersetzt aus dem Montenegrinischen von Elvira Veselinović

[eta Verlag](#), Erscheinungstermin: 15. November 2022, ISBN: 978-3-949249-

13-6

»Ich habe noch nie ein Buch gelesen, das die Individualität einer Frau so feiert wie dieses. Und zwar nicht nur die Individualität der Heldin, sondern die einer jeden Frau und eines jeden Mädchens, die auf den Buchseiten auftauchen. Das Buch erkennt unsere Fantasien an und erfüllt sie sogar, beschönigt jedoch nicht die unerwarteten und manchmal unangenehmen Konsequenzen erfüllter Wünsche.« (Paula Gordon, Übersetzerin ins Englische)

**Gromača, Tatjana**

***Die Göttlichen Kindchen***

Übersetzt aus dem Kroatischen von Will Firth

[STROUX Edition](#), Erscheinungstermin: 24. November 2022, ISBN: 978-3-948065-24-9

Auf sehr poetische Weise erzählt Tatjana Gromača vom Zerbreehen ihrer Mutter in der Zeit der Wirtschaftskrise, des wütenden Nationalismus und des Krieges in Kroatien in 90er Jahren. Sie verknüpft die Diagnose des Zustands ihrer Mutter bzw. ihrer Eltern mit einer bisweilen drastischen und ironisch-witzigen Beschreibung der durch den Bürgerkrieg zerstörten „kranken“ Gesellschaft. Tatjana Gromača erhielt für ihren Roman den „Vladimir Nazor Preis für Literatur“ und den „Jutarnji Preis als Roman des Jahres 2013“ in Kroatien.

**Zag Golob, Anja**

***dass nicht***

Übersetzt aus dem Slowenischen von Liza Linde

[edition korrespondenzen](#), Erscheinungstermin: November 2022, ISBN: 978-3-902951-73-1

Anja Zag Golobs sorgfältig durchkomponierter Gedichtband ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Liebesschmerz, der Leere und Ungewissheit nach einer zerbrochenen Beziehung. Vorab steht ein Zyklus über die sechs Sinnesorgane, wodurch Golob den fünf bekannten (Auge, Ohr, Nase, Zunge, Finger) noch einen sechsten Sinn hinzufügt, der die vorangehenden vereint als eine Art Sammelplatz der emotionalen Zustände und der, anders als die andern Sinne, lange nachschwellt. Nur langsam lässt sich die Einheit aus konkreter Einsamkeit und Sehnsucht nach der einstigen Zweisamkeit mit der Partnerin auftrennen. Erst ab der Mitte des Bandes beginnt langsam die endgültige Abkehr von der Beziehung, und gleichzeitig vertieft sich die Krise rund um die nun endgültig verlorene Welt.